

Sehr geehrte/r Patient/in,

bei Ihnen wurde ein Verschleiß Ihres Hüft- oder Kniegelenks festgestellt, der sich durch gelenkerhaltende Maßnahmen leider nicht mehr korrigieren lässt.

Im Folgenden möchten wir Sie über die Möglichkeiten des künstlichen Gelenkersatzes in unserer Klinik informieren.

Künstlicher Gelenkersatz - ausgezeichnete Qualität

Die Implantation von künstlichen Knie- und/oder Hüftgelenken zählt nicht nur zu den erfolgreichsten, sondern mit zuletzt jährlich über 400.000 implantierten Kunstgelenken in Deutschland auch zu den am häufigsten durchgeführten Operationen.

Für eine erfolgreiche Operation sind viele Faktoren erforderlich. Aus der aktuellen wissenschaftlichen Literatur ist mittlerweile bekannt, dass neben einer strukturierten interdisziplinären Organisation der Behandlung und engmaschigen Aus- und Weiterbildung aller beteiligten Berufsgruppen auch die enge Einbindung und intensive Aufklärung des Patienten eine wesentliche Rolle bei der Versorgungsqualität spielen. Zusätzlich müssen Anforderungen an die Struktur und die Organisationsprozesse des Krankenhauses erfüllt sein um ein hohes Maß an Patientensicherheit zu gewährleisten. Zahlreiche Studien verschiedener medizinischer Disziplinen haben darüber hinaus gezeigt, dass die Anzahl der durchgeführten Operationen (pro Operateur und Krankenhaus) ein weiterer maßgeblicher Faktor der Versorgungsqualität und der Erhöhung der Patientensicherheit darstellt.

Was ist ein Endoprothetikzentrum?

Basierend auf den oben aufgeführten Erkenntnissen wurde auf Initiative der DGOOC (Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und Orthopädische Chirurgie) und Mitwirkung der zuständigen Fachgesellschaften (AE - Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V., BVOU - Berufsverband für Orthopädie und Unfallchirurgie e.V.) in Deutschland seit Ende 2012 ein Zertifizierungssystem eingeführt (EndoCert), das es Kliniken in Deutschland, die sich schwerpunktmäßig mit dem künstlichen Gelenkersatz beschäftigen, ermöglicht, sich als sog. Endoprothetikzentren zertifizieren zu lassen. In Abhängigkeit von den erfüllten strukturellen Voraussetzungen und Operationszahlen werden dabei





Endoprothetikzentren (EPZ) von Endoprothetikzentren der Maximalversorgung (EPZmax) unterschieden.

Die ARCUS-Kliniken Pforzheim haben sich diesem Zertifizierungsverfahren erfolgreich unterzogen und sind seit April 2014 als Endoprothetikzentrum der Maximalversorgung zertifiziert. Dabei wurden die von der DGOOC geforderten Operationszahlen als wesentlicher Faktor der Versorgung/Qualität/Sicherheit um ein Vielfaches übertroffen.

Was haben unsere Patienten davon?

Die ARCUS-Kliniken haben sich durch die Teilnahme am Zertifizierungssystem zur Vorhaltung von Strukturelementen die für eine sichere, leitliniengestützte und qualitativ hochwertige Patientenversorgung erforderlich sind verpflichtet. Dazu zählen beispielsweise die Teilnahme an externen Qualitätssicherungsmaßnahmen, die regelmäßige Schulung der Mitarbeiter, die Vorhaltung von verschiedenen zertifizierten Implantatsystemen, die Einhaltung von rechtlichen Standards im Bereich der Hygiene, die Teilnahme am Endoprothesenregister Deutschland (EPRD), die Überprüfung der Patientenzufriedenheit sowie die regelmäßige jährliche Überprüfung der Einhaltung dieser Vorgaben durch eine Fachexpertengruppe der „EndoCert“.

Mit jährlich ca. 2000 implantierten künstlichen Hüft- und Kniegelenken zählen die ARCUS-Kliniken zu den größten Referenzzentren für künstlichen Gelenkersatz in Deutschland. In unserem EPZmax werden alle Schweregrade des künstlichen Gelenkersatzes bis hin zu aufwendigen Prothesenwechseloperationen durchgeführt. Wir verwenden ausschließlich langjährig erfolgreich getestete Endoprothesen mit denen wir persönlich auch gute Erfahrungen gemacht haben. Vielfach kommen dabei sog. minimal-invasive Operationstechniken zum Einsatz, welche die Nachbehandlung für den Patienten noch schonender gestalten und die Rehabilitationsphase beschleunigen. Jede Operation wird für Sie individuell präzise geplant und elektronisch dokumentiert. Unsere Patienten können darauf vertrauen, dass jede Operation von einem unserer erfahrenen Senior- oder Hauptoperateur durchgeführt bzw. angeleitet wird. Durch die hohe Zahl der durchgeführten Operationen verfügen unsere Operateure dabei über ein Höchstmass an Routine und Expertise und befinden sich auf dem neusten Stand der wissenschaftlichen Technik.

Die Leitung des EPZmax obliegt dem Leitenden Arzt Prof. Dr. Stefan Weiss. Das Expertenteam komplettieren aktuell 7 Leitende Ärzte als (Senior-)Hauptoperateure sowie 10 erfahrene Ober- und Fachärzte und 10 Assistenzärzte.

Die Zufriedenheit unserer Patienten ist unser oberstes Ziel:

Patientenzufriedenheit ist unser kontinuierliches Ziel. Deshalb ist uns auch die Meinung und Rückmeldung unserer Patienten sehr wichtig. Sie haben bei uns die Möglichkeit, über Kritikkarten alle Bereiche Ihres Aufenthaltes zu bewerten oder per Post oder Email zu Ihren Erfahrungen und Eindrücken Stellung zu nehmen. Alle Rückmeldungen werden zeitnah bearbeitet. Die Ergebnisse der Kritikkarten werden gemessen und fließen in unsere kontinuierlichen Verbesserungsmaßnahmen ein. Sowohl in internen Umfragen, aber auch in renommierten Studien, beispielsweise durch die Zeitschrift FOCUS zeichnen wir uns durch eine sehr hohe Patientenzufriedenheit aus.

Eine Umfrage der Techniker Krankenkasse zeichnete uns in der Kategorie „allgemeine Patientenzufriedenheit“ mit 94,8 % als beste Klinik im Land aus.



Im EPZmax der ARCUS-Kliniken versorgen wir Sie bei:

- Kniegelenksarthrose
- Hüftgelenksarthrose
- Primärer Kniegelenksersatz
- Primärer Hüftgelenksersatz
- Wechseloperationen von Hüft- und / oder Kniegelenk

Ihr



Prof. Dr. Stefan Weiss

Leiter des EPZ max ARCUS Kliniken Pforzheim

Senior-Hauptoperateure:



Prof. Dr. med.
Stefan Weiss
Leitender Arzt



Dr. med.
Wolfgang Miehke
Leitender Arzt



Dr.
Christian Hank
Leitender Arzt



Dr. med.
Thomas Fritz
Leitender Arzt



Dr. med. Matthias Hauschild
Leitender Arzt
Ab 02.01.2016

Hauptoperateure:



Dr. med.
Andree Ellermann
Leitender Arzt



Dr. med.
Christian Eberle
Leitender Arzt



Dr. med.
Christian Sobau
Leitender Arzt



Die **ARCUS Kliniken** sind 2 Fachkliniken im Bereich der Orthopädie / Unfallchirurgie. Sie bestehen zum einen aus der **ARCUS Sportklinik**, einer Privatklinik, und der **ARCUS Klinik**, einer in den Krankenhausplan des Landes Baden-Württemberg aufgenommenen Klinik für Patienten aller Versicherungen. In Summe stehen 9 OP-Säle, 135 Stationsbetten und 41 Wach- und Intensivbetten für die Betreuung stationären Patienten zur Verfügung. Ergänzt werden die Kliniken durch zwei ambulante Einrichtungen: Die **Privatpraxis für Orthopädie und Unfallchirurgie** sowie das **ARCUS Medizinische Versorgungszentrum (MVZ)** für gesetzlich versicherte Patienten mit 5 orthopädischen Kassensitzen, einem allgemeinmedizinischen und einem nuklearmedizinischen Kassensitz. Pro Jahr werden mehr als 10.000 Operationen durchgeführt und mehr als 63.000 Patienten ambulant behandelt.